

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 9. Oktober 1909, nachm. 2 Uhr.

1. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,  
gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

Fantasia und Fuge C-moll (III. Bd. Peters).

2. **Oskar Wermann** (geb. 30. April 1840 zu Reichen b. Trebsen i. Sa.,  
gest. 22. November 1906 zu Oberloschwitz b. Dresden):

Kyrie (achtstimmig) aus der Messe für Doppelchor, Werk 60.

Kyrie eleison,  
Christe eleison,  
Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich,  
Christe, erbarme dich,  
Herr, erbarme dich!

3. **Albert Becker** (geb. 13. Juni 1834 zu Quedlinburg,  
gest. 10. Januar 1899 zu Berlin):

Psaln 62 für Sopran mit Orgel, Werk 25.

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft, meine Seele harret nur auf Gott; denn er ist meine Hoffnung, denn er ist mein Hort, meine Hilfe, mein Schutz, daß mich kein Fall stürzen wird, wie groß er ist! Bei Gott ist mein Heil, meine Ehre, der Fels meiner Stärke, meine Zuversicht ist auf Gott, der mir hilft.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 522, V. 3 (Anfänge der Melodie beim Minnesänger Tannhäuser, 13. Jahrh.).

Mel.: Es ist das Heil uns —

Hilf fernerhin, mein treuer Hort,  
Hilf mir zu allen Stunden,  
Hilf mir an all' und jedem Ort,  
Hilf mir durch Jesu Wunden;  
Damit ich rühme bis zum Tod:  
Durch Christi Blut hilft mir mein Gott,  
Es hilft, wie er geholfen.

A. J. Gräfin von Schwarzburg-Rudolstadt, † 1706.

Vorlesung (Hebr. 10, 38—11, 6), Gebet und Segen.

5. **Georg Goltermann** (geb. 19. August 1824 zu Hannover,  
gest. 29. Dezember 1898 zu Frankfurt a. M.):

Andante für Violoncello, aus Werk 14.

Bitte wenden!

## 6. Oskar Wermann:

Gloria (achtstimmig) aus der Messe für Doppelchor, Werk 60,

Gloria in excelsis Deo! Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te. Gratias agimus tibi, propter magnam gloriam tuam, Domine Deus, rex coelestis, Deus pater omnipotens. Domine, fili unigenite, Jesu Christe, Domine Deus, agnus Dei, filius patris, agnus Dei, qui tollis peccata mundi, deprecationem nostram. Qui sedes ad dextram patris, miserere nobis. — Quoniam tu solus sanctus, tu solus Dominus, tu solus altissimus, Jesu Christe. Cum sancto spiritu in gloria Dei Patris. Amen!

Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen, welche guten Willens sind. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir verherrlichen dich. Wir sagen dir Dank wegen deiner großen Herrlichkeit. Herr Gott, himmlischer König, allmächtiger Vater, Herr, des Vaters eingeborener Sohn, Jesus Christus; Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du hinwegnimmst die Sünde der Welt, erbarme dich unser. Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser! Denn du allein bist heilig, du allein bist der Herr, du allein bist der Höchste, Jesus Christus, mit dem Heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Margarete Weißbach, Konzertsängerin (Sopran).

Miß Elizabeth Hammond aus Paris (Violoncello).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Kgl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenthanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz. Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.